

53. Jahrestagung der *NEUEN GRUPPE*

1. INNOVATIONSSYMPOSIUM KERAMIKIMPLANTATE



6. September - 7. September

Hotel Dorint

Keramikimplantate – Die evidenzbasierte Alternative?

... oder ganzheitlich riskant?

Ziel des ersten Innovationssymposiums der *NEUEN GRUPPE* ist es, den aktuellen Stand der Wissenschaft evidenzbasiert von denjenigen darstellen zu lassen, die sich seit vielen Jahren mit diesem Thema intensiv wissenschaftlich beschäftigen.

Materialkundliche, klinische und histologische Studienergebnisse zum Thema Periimplantitis, Titankorrosion, Keramik und Osseointegration, Stand der Zweiteiligkeit etc. werden präsentiert und kritisch diskutiert. Neben der universitären Evidenz kommen auch Praktiker zu Wort, die in vielen Jahren Routine mit hunderten keramischer Implantate haben und Ihre Verfahrensweisen und Erfahrungen teilen. Hands-on wird jedem Teilnehmer die Möglichkeit gegeben, bei mindestens zwei der Workshops die wesentlichen Systeme auf dem Markt im Detail kennen zu lernen und zu vergleichen.

- Was passiert mit Titan im Knochen: Korrosion und deren immunologische Relevanz?
- Periimplantitis: Ein Problem nur bei Titanimplantaten?
- Wieviel Diagnostik brauchen wir vor der Implantat-Insertion?
- Kann die Wahrscheinlichkeit der Periimplantitis wirklich erfasst werden?
- Wie verhält sich Zirkonoxid im Knochen? Welche Wirkung haben die jeweiligen Oberflächen auf das Weichgewebe und welche Konsequenzen ergeben sich daraus?
- Welche Langzeitergebnisse gibt es zu Keramikimplantaten?
- Zweiteiligkeit: Wie sieht die aktuelle Datenlage aus? Metallfrei auch in der Verbindung?
- Osseointegration und Weichgewebe: Was muss man beachten?
- Kann man konsequent konventionelle chirurgische Protokolle auf Keramikimplantate übertragen? Welche Risiken lassen sich wie minimieren?
- Prothetik: Was hält? Von der Einzelzahnücke zum zahnlosen Kiefer



Dr. Pascal Marquardt

Tagungsleiter und Fortbildungsreferent der *NEUEN GRUPPE*

Online-Anmeldung

Vorprogramm

Freitag, 06. September 2019, 12:00 – 15:00 Uhr

Special Workshop I für Zahnärzte und Zahntechniker (Dauer 3 Stunden)

Zahntechnik auf Keramikimplantaten – Haben wir Evidenz?

ZTM Wolfgang Weisser, Essingen

Moderation: ZTM Clemens Schwerin, München

Die prothetische Zukunft ist metallfrei – aber nicht einfacher Prothetische Versorgungen auf Zirkoniumdioxid-Implantate – Von der Einzelzahnversorgung bis zur Totalsanierung

ZTM Norbert Wichnalek, Augsburg

Moderation: ZTM Clemens Schwerin, München

Special Workshop II IMD (Dauer 3 Stunden)

Immunologie und Entzündung – Grundlage für das Verständnis von Entzündungsgeschehen & Werkstoffunverträglichkeiten im zahnmedizinischen Bereich

Dr. Sabine Schütt, IMD Berlin

Dr. Anne Schönbrunn, IMD Berlin

Industrieworkshops Session 1 – 12:00 bis 13:00 Uhr

Industrieworkshops Session 2 – 13:30 bis 14:30 Uhr

vitaclinical: ceramic.implant – Die evidenzbasierte Alternative (in der Praxis) VITA – Kompetenz in Keramik.

Dr. Carolin Stolzer, Implantatsprechstunde am Universitätskrankenhaus Hamburg Eppendorf

CERALOG: Unsichtbar – innovativ – biokompatibel. Was können Keramikimplantate wirklich?

Anne Isbaner-Winzer, (Key Account und Produktspezialistin für die metallfreie Implantologie der CAMLOG Vertriebs GmbH)

ZERAMEX: Wandel in der Implantologie – von Titan zu Zirkon

Dr. Elisabeth Jacobi-Gresser, Mainz

Z-Systems: Vollkeramische Implantate als Alternative zu Titanimplantaten werden vermehrt nachgefragt.

Dr. Jochen Mellinghof, Ulm

SDS: Denken in Keramik – Biologische Voraussetzungen für das sichere Einheilen von Zirkonoxid-Implantaten

Dr. Karl Ulrich Volz, Kreuzlingen

Hauptprogramm

Freitag, 06. September, 15:00 – 18:15 Uhr

15:00 – 15:15 Begrüßung, Einführung in das Thema

(Prof. Dr. Dr. hc. Jörg Strub, Freiburg; Dr. Marquardt, Köln)

15:15 – 16:15 Update Periimplantitis: Welche Rolle spielt die Korrosion?

(Prof. Dr. Dr. Hendrik Terheyden, Kassel)

16:15 – 17:00 Hart- und Weichgewebeintegration – Keramik im Vergleich zu Titan

(Prof. Dr. Dieter Bosshardt, Bern)

17:00 – 17:30 Pause

17:30 – 18:15 Zirkon als Biomaterial – Worauf es bei der Herstellung ankommt

(Dipl. ing. Jörn Thurow, Bönningstedt)

Moderation:

Prof. Dr. Dr. Jörg Strub

Dr. Pascal Marquardt

Die Abendveranstaltung findet anschließend im

„HöhnerSTALL der Malzmühle“, Heumarkt 6, 50667 Köln statt



Samstag, 07. September 2019, 9:00 – 18:30 Uhr

09:00 – 09:45 Pathomechanismus der Titanunverträglichkeit

(Dr. Schütt, Berlin)

09:45 – 10:30 Wieviel Diagnostik braucht die Implantologie?

(Dr. Carolin Stolzer, Hamburg)

10:30 – 11:15 Wandel in der Implantologie – von Titan zu Zirkon

(Dr. Lisa Jacobi-Gresser, Mainz)

11:15 – 11:30 DISKUSSION

11:30 – 12:00 Pause

12:00 – 13:00 Zirkon Implantate: Was ist wirklich mein Benefit?

(Prof. Dr. Ronald Jung, Zürich)

13:00 – 13:15 DISKUSSION

13:15 – 14:00 Lunch im Hotel

14:00 – 14:45 Keramikimplantate – Besonderheit oder Routine im Praxisalltag?

(PD Dr. Stefan Röhling, Lörrach)

14:45 – 15:30 5 Jahre dokumentierte klinische Erfahrung mit 2-teiligen Keramikimplantaten

(Dr. Jochen Mellinghoff, Ulm)

15:30 – 16:15 Denken in Keramik

(Dr. Karl Ulrich Volz, Kreuzlingen)

(Prof. Dr. Florian Beuer, Berlin)

17:45 – 18:30 Faktencheck Zirkonimplantate: Wo stehen wir – wie geht es weiter?

(Prof. Dr. Andrea Mombelli, Genf)

Moderation:

Prof. Dr. Dr. Jörg Strub

Dr. Pascal Marquardt

Fortbildungspunkte BZÄK: 12

Online-Anmeldung

Referenten



Prof. Dr. Dr. hc. Jörg Strub (Freiburg)



Prof. Dr. Dr. Hendrik Terheyden (Kassel)



Prof. Dr. Dieter Bosshardt (Bern)



Dr. Schütt (Berlin)



Dr. Caroline Stolzer (Hamburg)



Dr. Lisa Jacobi-Gresser (Mainz)



Prof. Dr. Ronald Jung (Zürich)



PD Dr. Stefan Röhling (Lörrach)



Dr. Jochen Mellinghoff (Ulm)



Dr. Karl Ulrich Volz (Kreuzlingen)



Prof. Dr. Florian Beuer (Berlin)



Prof. Dr. Andrea Mombelli (Genf)



Dr. Pascal Marquardt (Köln)



ZTM Wolfgang Weisser (Essingen)



ZTM Norbert Wichnalek (Augsburg)